

Gemeinsame Presse-Information

BASF und Inditex erzielen Durchbruch im Textil-zu-Textil-Recycling mit loopamid, dem ersten zirkulären Nylon 6, das vollständig auf Textilabfällen basiert

- Die loopamid-Technologie ermöglicht das Recycling von Polyamid 6-Textilien zu synthetischen Fasern und Materialien in Neuwarenqualität
- Zara bringt heute eine Jacke aus loopamid auf den Markt, basierend auf 100 Prozent Textilabfällen aus Kleidung. Hierfür hat das Unternehmen mit führenden Herstellern zusammengearbeitet, um alle Elemente des Kleidungsstücks aus loopamid herzustellen

Ludwigshafen, Deutschland / Arteixo, Spanien – 23. Januar 2024 – Heute haben BASF und Inditex gemeinsam einen Durchbruch verkündet bei ihren Bemühungen, Zirkularität in der Textilindustrie zu fördern. Mit der Markteinführung von [loopamid®](#), einem Polyamid 6 (PA6, auch bekannt als Nylon 6), das zu 100 Prozent aus Textilabfällen hergestellt wird, bietet BASF die erste zirkuläre Lösung für Nylonbekleidung, die vollständig auf Textilabfällen basiert. Zara hat eine Jacke aus 100 Prozent loopamid gefertigt, die ab heute weltweit erhältlich ist. Gemäß eines „Design für Recycling“-Ansatzes sind alle Teile, einschließlich Stoffe, Knöpfe, Füllung, Klettverschluss und Reißverschluss aus loopamid gefertigt.

Mit loopamid hat BASF eine innovative Lösung entwickelt, um Zirkularität in der Modeindustrie zu verbessern und Polyamid 6-Textilabfälle zu recyceln. Da die Technologie alle Gewebemischungen toleriert, einschließlich PA6 gemischt mit Elasthan, ermöglicht sie Textil-zu-Textil-Recycling von Industrietextilabfällen und Altkleidern. Die Fasern und Materialien können über mehrere Zyklen recycelt werden. Gleichzeitig sind die Materialeigenschaften identisch mit denen von herkömmlichem Polyamid.

„BASF hat einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft in der Modeindustrie erreicht und Pionierarbeit geleistet, um den Kreislauf für Nylontextilien zu schließen“, sagt Dr. Ramkumar Dhruva, Leiter des BASF-Unternehmensbereichs Monomers. „Unser loopamid hat das Potenzial, den PA6-Markt zu revolutionieren. Wir arbeiten an der Skalierung unserer Technologie, um unsere Kunden mit kommerziellen Mengen zu bedienen. Die Jacke, die wir zusammen mit Inditex realisiert haben, ist der Beweis dafür, dass Zirkularität möglich ist, und wir sind bestrebt, die nachhaltige Transformation der Textilindustrie weiter voranzutreiben.“

Inditex hat sich mit anderen führenden Anbietern in der Bekleidungsindustrie zusammengetan, um loopamid nahtlos in verschiedene Bekleidungskomponenten zu integrieren, darunter Stoffe, Reißverschlüsse, Knöpfe, Füllungen, Klettverschlüsse und Nähgarne. ModaRe, ein Rücknahmeprogramm der Hilfsorganisation Caritas, hat ausgesonderte Textilien klassifiziert, sortiert und als Ausgangsmaterial bereitgestellt. Das italienische Unternehmen RadiciGroup hat an der Umwandlung von loopamid-Polymer in verschiedene Garnarten mit unterschiedlichen Eigenschaften gearbeitet. Der multinationale japanische Hersteller von Verschlusstechniken YKK und die multinationalen Velcro Unternehmen haben eine entscheidende Rolle bei der Verwendung von loopamid-Polymer zur Herstellung von Kunststoffkomponenten für Reißverschlüsse und Druckknöpfe sowie Klettverschlüsse gespielt. Uniter aus Spanien, Tessitura Vignetta aus Italien sowie Freudenberg und Gütermann aus Deutschland haben sich ebenfalls an diesem Projekt beteiligt, um weitere Bekleidungskomponenten wie Innenetiketten, Füllmaterialien und Nähgarne aus loopamid zu entwickeln.

Javier Losada, Chief Sustainability Officer von Inditex, fügt hinzu: „Das Vortreiben von Innovationen ist der Schlüssel zu einer verantwortungsvolleren Industrie. Diese Zusammenarbeit ist ein großartiges Beispiel dafür, wie wir die neue Technologie nutzen können, um Textilabfälle in eine neue Ressource umzuwandeln, wenn wir alle zusammenarbeiten. Dieses Projekt ist auch ein erster Schritt in Richtung einer Kreislauflösung, da die Branche neue Sammel- und Recyclingkapazitäten aufbauen muss, um den Kreislauf zu schließen und das Recycling von Post-Consumer-Abfällen zu skalieren.“

Die Zusammenarbeit zwischen BASF und Inditex beruht auf einer gemeinsamen Reise – beide Unternehmen verfolgen ehrgeizige Nachhaltigkeitsziele. Bis zum Jahr 2030 will BASF den Umsatz mit Lösungen für die Kreislaufwirtschaft auf 17 Milliarden € verdoppeln.

Um dies zu erreichen, konzentriert sich das Unternehmen auf drei Handlungsfelder: zirkuläre Rohstoffe, neue Stoffkreisläufe und neue Geschäftsmodelle.

Inditex hat sich zum Ziel gesetzt, 100 Prozent seiner Textilprodukte bis 2030 ausschließlich aus Materialien mit einem geringeren ökologischen Fußabdruck herzustellen. Im Rahmen dieses Engagements geht der Konzern davon aus, dass 25 Prozent der Textilfasern aus Materialien der nächsten Generation hergestellt werden, die es im industriellen Maßstab noch nicht gibt. 40 Prozent werden konventionelle Recyclingmaterialien und 25 Prozent organische und regenerative Fasern sein.

Polyamid 6, allgemein bekannt als Nylon 6, ist ein synthetisches Polymer, das aufgrund seiner hervorragenden mechanischen Eigenschaften und Vielseitigkeit in zahlreichen Textilanwendungen weit verbreitet ist. BASF ist einer der führenden Hersteller von Polyamid 6 und dessen Vorprodukten und betreibt Produktionsstandorte in Europa, Asien und Nordamerika.

BASF Pressekontakt
Katharina Meischen
Telefon: +32 478 906259
Email: katharina.meischen@basf.com

Inditex Pressekontakt
Communication & Corporate Affairs
Telefon: +34 981 185 400
Email: press@inditex.com

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 111.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2022 weltweit einen Umsatz von 87,3 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über Inditex

Inditex ist einer der weltweit größten Modehändler mit Marken wie Zara, Pull&Bear, Massimo Dutti, Bershka, Stradivarius, Oysho und Zara Home, der über seine Online-Plattform und seine Geschäfte in mehr als 200 Märkten tätig ist. Das integrierte Geschäftsmodell konzentriert sich darauf, die Kundenanforderungen durch ein qualitativ hochwertiges Modeangebot und ein einmaliges Kundenerlebnis zu erfüllen. Der Konzern hat sich der Nachhaltigkeit verschrieben und sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, bis 2040 Netto-Null-Emissionen zu erreichen.